

# Elterninformation zur Teilnahme an Berufsfelderkundungen



## Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule Beruf in NRW“<sup>1</sup> sind für Schülerinnen und Schüler der Region/Bonn Rhein-Sieg sogenannte Berufsfelderkundungen vorgesehen: An drei Tagen sollen die SchülerInnen drei verschiedene Berufsfelder kennenlernen. Sie lernen hierbei die Arbeitsbereiche eines Unternehmens, einer Behörde oder einer Institution praxisnah kennen und können erste Kontakte für künftige Praktikums- und Ausbildungsstellen knüpfen. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.berufsorientierung-bonn-rhein-sieg.de](http://www.berufsorientierung-bonn-rhein-sieg.de) auf der regionalen Homepage zum Übergang Schule-Beruf.

Die Teilnahme bildet einen wichtigen Baustein auf dem Weg der beruflichen Orientierung und ermöglicht Ihrem Kind wichtige Einblicke in das Berufsleben. Unsere Schule unterstützt diese Orientierungsmöglichkeiten sehr. Der Besuch der Veranstaltungen zählt zum außerschulischen Unterricht.

### Zur Vorgehensweise

Die Analyse der Stärken und Interessen Ihres Kindes im ersten Halbjahr des 8. Schuljahres, die „Potenzialanalyse“, stellte den Beginn der schulischen Berufs- und Studienorientierung dar. Aufbauend auf den Ergebnissen werden unsere SchülerInnen im zweiten Halbjahr einzeln oder in Kleingruppen verschiedene Berufsfelder kennenlernen. Die Berufsfelderkundungen finden an folgenden Tagen statt:

**Fr., 24.01.20**

**Do., 26.03.20**

**Fr., 27.03.20**

Im Unterricht werden die Unternehmensbesuche vor- und nachbereitet, für die Organisation der Termine sind die SchülerInnen **selbst verantwortlich** und unbedingt auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Die SchülerInnen werden selbstständig ohne schulische Begleitung im Raum Bonn/Rhein-Sieg unterwegs sein und bei Bedarf öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Die Jugendlichen sind (nur!) auf dem direkten Weg zu den Veranstaltungsorten und zurück bzw. bei Bedarf zur Schule über die gesetzliche **Schülerunfallversicherung** versichert. Für die Fahrten zu den Veranstaltungen sowie für die Tage der Hospitation wird im Unterricht auch ein Verhaltenskodex abgesprochen.

Die Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung wird vor Ort bescheinigt, im Politikunterricht vorgelegt und anschließend im Berufswahlpass abgeheftet.

Um Plätze zu finden, gibt es mehrere Hilfestellungen neben der privaten Suche: In der Schülerbibliothek liegt eine **Gesamtliste** aller seit Jahren besuchten Betriebe aus, die bereits Schüler vom EMA freundlich aufgenommen haben, des Weiteren ein „**Bittschreiben**“ der Schule, das zur Bewerbung mitgeschickt werden kann. Zudem gibt es das städtische „**Online-Portal**“, in dem ebenfalls Plätze für diese Tage angeboten werden. Für dieses Portal können wir Sie nur freischalten, wenn wir dazu Ihre **Einverständniserklärung** haben.

Daher bitten wir Sie, die nachstehende Einverständniserklärung auszufüllen, zu unterschreiben und über Ihr Kind abzugeben bis **spätestens**

Donnerstag, **31.10.2019**, an die **Politiklehrerin** bzw. in deren **Fach im Lehrerzimmer**.

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Mautes (Kordinatorin für Berufliche Orientierung am EMA)

---

<sup>1</sup> Informationen zur Landesinitiative finden Sie auf der Seite [www.keinabschlussohneanschluss.nrw.de](http://www.keinabschlussohneanschluss.nrw.de). Die Umsetzung des Landesprogramms in der Region Bonn/Rhein-Sieg wird koordiniert durch die Schulämter Bonn und Rhein-Sieg-Kreis in enger Zusammenarbeit mit der IHK Bonn/Rhein-Sieg, der Handwerkskammer zu Köln und der Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg.